SPD Ortsverein Döhren-Wülfel

Für einen l(i)ebenswerten Stadtbezirk.

TERMINE

Montag, 07.03.2016, 19:00 – 21:00 Uhr
Vorstand des SPD-Ortsvereins Döhren-Wülfel
Freizeitheim Döhren, An der Wollebahn 1, 30519 Hannover-Döhren, Raum 1

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/termine/2016/472818.php

Freitag, 11.03.2016, 10:00 – 12:00 Uhr
Infostand beim Markt auf dem Fiedelerplatz
Fiedelerplatz - Ecke Bernwardstraße, 30519 Hannover-Döhren

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/termine/2016/472733.php

Vorsitzender: Angelo Alter, Mendelssohnstr. 45, 30173 Hannover,
Tel.: 0511 8077084, Mob.: 0174 9041808, E-Mail: angelo.alter@spd-doehren-wuelfel.de

Redaktion: Angelo Alter, Brigitta Miskovic und Hans-Dieter Keil-Süllow

RÜCKBLICK

Auf großer Fahrt in die Hauptstadt: Döhrener besuchten den Reichstag, Info vom 18.02.2016

Mitte Februar wartete eine Gruppe von 49 Menschen morgens aufgeregt am hannoverschen Hauptbahnhof auf den ICE nach Berlin. Ihnen stand eine ganz besondere Reise bevor. Die Bundestagsabgeordnete Edelgard Bulmahn (SPD) hatte sie eingeladen, einmal direkt vor Ort in der Bundeshauptstadt die Arbeit ihrer Vertreterin im Parlament kennenzulernen. Mit dabei waren Vorstandsmitglieder der Turnvereinigung Döhren und einige Sozialdemokraten aus dem SPD-Ortsverein Döhren-Wülfel.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/477440.php?y=&m=&tid=&page=1

Keine mobile Wohnanlage für Flüchtlinge auf dem Friedhofsparkplatz: SPD-Fraktion begrüßt Aufgabe des Standortes Seelhorster Friedhof, Info vom 16.02.2016

Auf dem Parkplatz des Seelhorster Friedhofs in Mittelfeld wird es keine Flüchtlingsunterkunft geben. Die Verwaltung hat entsprechende Pläne aufgegeben. Das teilte Stadtbezirksmanagerin Birte Groenigk auf der jüngsten Sitzung des Bezirksrates Döhren-Wülfel mit.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/477291.php?y=&m=&tid=&page=1

In Hannover und im Stadtbezirk geht die Anzahl der Wohnungseinbrüche zurück und die Aufklärungsquote steigt - die SPD-Bezirksratsfraktion im Gespräch mit der Polizeiinspektion SüdIn Hannover, Info vom 15.02.2016

Als „informativ, konstruktiv und auch beruhigend“ bezeichnete Bezirksbürgermeisterin Antje Kellner das Ergebnis eines Gesprächs in der Polizeiinspektion Süd, vielen älteren Mitbürgern sicher noch als das 6. Polizeirevier an der Kastanienallee bekannt. Mitglieder der SPD-Fraktion im Bezirksrat Döhren-Wülfel schnupperten Mitte Februar einmal in die Welt der Polizei hinein und tauschten sich mit den Beamten aus, die über die Sicherheit der Menschen im Stadtbezirk wachen.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/477439.php?y=&m=&tid=&page=1

Neue Schulbezirke: SPD macht sich Sorgen um sichere Schulwege, Info vom 11.02.2016

Die Verwaltung will die Grenzen der Schulbezirke ändern. Doch sind die neuen Wege für die Grundschüler dann noch sicher? Die SPD-Bezirksratsfraktion hakte in einer Anfrage in der jüngsten Bezirksratssitzung nach.
Hintergrund: Die Stadt Hannover will die Schulbezirke neu ordnen. Neue Grundschüler aus Waldheim und Waldhausen zukünftig die Schule in der Suthwiesenstraße und vor allem in der Heinrich-Wilhelm-Olbers-Schule besuchen.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/477438.php?y=&m=&tid=&page=1

Sozialpädagogische Fachkräfte für Grundschulen Suthwiesenstraße und GS Beuthener Straße gesucht, Info vom 09.02.2016

Zur Unterstützung von Grundschulen, die besonders durch die Aufnahme von geflüchteten Kindern herausgefordert sind, hat das niedersächsische Kultusministerium rund 150 Schulen ausgewählt, die durch sozialpädagogische Fachkräfte (100 Vollzeitstellen) unterstützt werden sollen.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/477444.php?y=&m=&tid=&page=1

Neujahrsempfang ganz im Zeichen der Flüchtlinge, Info vom 03.02.2016

„Ich bin schon da!“ Unter diesem Motto stand der Neujahrsempfang Anfang Februar im Gemeindezentrum der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde „Am Döhrener Turm“. Gemeinsam mit der Leitung des benachbarten Flüchtlingswohnheims, des Kleingärtnervereins Tiefenriede und des GDA-Wohnstiftes waren wieder Nachbarn sowie Vertreter von Einrichtungen, Verbänden, Vereinen und Parteien eingeladen, um bei zwanglosen Begegnungen ins Gespräch zu kommen.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/476541.php?y=&m=&tid=&page=1

Mitgliederversammlung mit Delegiertenwahlen und Nominierung unserer Kandidatinnen und Kandidaten für die Wahl zur Regionsversammlung fand am Mi, 24.02.2016, 19:00 Uhr statt, Info vom 03.02.2016

Vor uns liegt ein arbeitsreiches und spannendes Jahr, denn am 11. September werden in Niedersachsen die Kommunalwahlen stattfinden. Der Vorstand hat auf seiner diesjährigen Klausurtagung die ersten Pflöcke eingeschlagen und den Fahrplan festgelegt.
Dabei werden wir zusammen mit euch ein Wahlprogramm zu erarbeiten und dieses mit den zivilgesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren im Stadtbezirk diskutieren.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/476361.php?y=&m=&tid=&page=1

Nach dem Anschlag in Barsinghausen: Bürgerinnen und Bürger setzten am Mi, 27.01.2016, 17:15 Uhr Zeichen gegen Fremdenfeindlichkeit, Info vom 25.01.2016

Unter dem Motto „Für unser Barsinghausen: weltoffen, mitfühlend und hilfsbereit“ war am Mittwoch, den 27.01.2016, in Barsinghausen eine Protest-Kundgebung.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/475830.php?y=&m=&tid=&page=1

Funkenmariechen, Büttenreden und ein Heiratsantrag auf offener Bühne, Info vom 23.01.2016

Über vier Stunden ging das Programm in der vollbesetzten Halle an der Völgerstraße. Für standhafte Karnevalisten war dann aber noch lange nicht Schluss. Anschließend bat Eugenesen-Präsident Rolf Ballreich zur Party und gab die Tanzfläche frei. Zuvor waren 26 Programmpunkten kurzweilig am Publikum vorbeigezogen. Die Landtagsabgeordnete Doris Schröder-Köpf schunkelte ebenso mit wie Hannovers 1. Bürgermeister Thomas Herrmann, Bezirksbürgermeisterin Antje Kellner und Stellvertreterin Claudia Meier.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/477447.php?y=&m=&tid=&page=1

Wie gefährlich ist die Borriesstraße?, Info vom 23.01.2016

Die Stadtverwaltung prüft: Wie gefährlich ist die Borristraße? An dieser Straße in Waldhausen betreibt die ev.-luth. Timotheusgemeinde sowohl eine Kindertagesstätte als auch eine Krippe. Die dortigen Mitarbeiter und Vertreter der Kirchengemeinde wandten sich nun wegen der Verkehrssituation an Döhren-Wülfels Bezirksbürgermeisterin Antje Kellner. Immer wieder sollen Autos - oft auch Lieferwagen und Kleinlaster - mit sehr hoher Geschwindigkeit durch die Borriesstraße fahren.

http://spd-doehren-wuelfel.de/aktuell/nachrichten/2016/475752.php?y=&m=&tid=&page=1